

Weitere Themen im Überblick:

- Seite 3: BOY-Effizienzprogramm
- Seite 4: Internationale Messepräsenz in 2009 und 2010

BOY wieder Trendsetter auf der Fakuma 2009

Lösungen für flexible, effiziente Produktion

Auf der Fakuma, die im Oktober 2009 in Friedrichshafen stattfand, präsentierte BOY Spitzenlösungen für eine noch flexiblere, noch effizientere Produktion. Im Fokus der 13 Anwendungsbeispiele standen die neuen Baureihen **XS** und die **E-Baureihe** mit servomotorischem Pumpenantrieb.

Mit eigenen Augen konnten die Messebesucher sich davon überzeugen, dass eine ganze Gruppe der nur 0,8 qm Fläche beanspruchenden **BOY XS**-Spritzgießautomaten kaum mehr Platz benötigt als eine einzige größere Wettbewerbsmaschine mit gleicher Schließkraftsumme. Und davon, dass die **BOY XS** wegen ihrer ultrakompakten Bauweise selbst bei dichtester Aufstellung von allen

Seiten gut zugänglich ist.

Einkavitäten-Spritzguss

Maßgeschneiderte Automations- und Peripheriegerätlösungen demonstrierten die Vorteile der **XS**-Baureihe, die auf den vollautomatisierten Einkavitäts-spritzguss zugeschnitten ist. Die **XS**-Maschinen bieten hohe Qualitätssicherheit, geringe maschinen- und werkzeugbedingte Ausfallzeiten, weniger bis keine Werkzeugwechsel und kürzere Rüstzeiten. Die optimale Anpassung der Produktion an die Auslieferungsmengen ist ein weiterer Vorteil dieses modularen Fertigungskonzeptes.

Ein weiterer gewichtiger Vorteil: Einfach-Teile können in der Regel

angusslos und ohne Heißkanaltechnik hergestellt werden, so dass der damit verbundene Kosten- und Handlingaufwand komplett entfällt. Darüber hinaus lässt sich das Einzelteil vom Granulat bis zum fertig verpackten Produkt an oder im unmittelbaren Umfeld der Spritzgießmaschine vollautomatisch und somit höchst effizient herstellen.

Einfärben, Trocknen und Fördern

Dass man die Automation durch ebenso kompakte wie funktionale Lösungen, die auf aufwändige Peripherie und Automationseinrichtungen verzichten, deutlich kosteneffizienter gestalten kann - auch das führten Anwendungen auf den **BOY XS** vor. Dabei wurden zum Beispiel Materialtrockner und -fördergerät Platz sparend unter der Schutzhaube positioniert und für das Einfärbegerät eine spezielle Schutzhaube mit Aufsatz verwendet.

Mikrospritzguss

Mit der Fertigung von nur 0,001 g "schweren" Zahnrädern bewies die **BOY XS** ihre ideale Eignung für den Mikrospritzguss. Mit Hilfe eines eigenen, neu entwickelten Entnahmegeräts wurden die Mikroteile aus dem Zweifach-Werkzeug gesaugt und in kavitätengerechten Behältern ausgeblasen.



Wie an der Perlenschnur aufgereiht: Platz sparende Positionierung von fünf **BOY XS** auf dem gut besuchten **BOY**-Messestand

Fortsetzung siehe nächste Seite

Editorial



Carl Schiffer,
Geschäftsführender
Gesellschafter
Dr. Boy GmbH & Co. KG

Ein Jahr voller Herausforderungen liegt hinter uns. Ungeöhnliche und unerwartete Wirtschaftsentwicklungen stellen hohe Ansprüche an unser kurzfristiges Reaktionsvermögen.

In diese Phase fielen unsere langfristige geplanten und vorbereiteten Markteinführungen neuer Produkte.

Es fügt sich glücklich, dass das modulare Fertigungskonzept unserer neuen Maschinentype **BOY XS** der Notwendigkeit zu mehr Flexibilität bei unsicheren und schwankenden Absatzlagen Rechnung trägt. Ebenso trifft unsere **E-Baureihe** mit ihrem erheblichen Energiesparpotenzial genau den Trend der Zeit.

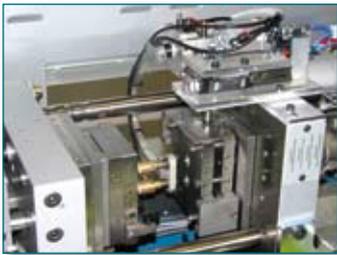
Die positiven Reaktionen, die wir bisher vernehmen konnten, inspirieren uns in dem Bestreben weiterhin Trendsetter zu sein.

Für die vertrauensvolle Zusammenarbeit im vergangenen Jahr bedanken wir uns bei Ihnen sehr herzlich. Wir sind zuversichtlich, diese im gerade begonnenen Jahr weiter ausbauen zu können. In diesem Sinn wünschen wir Ihnen viel Erfolg und alles Gute für 2010!

Fortsetzung Fakuma 2009

Gelungene Messepräsentation

Dafür fährt der Greifarm seitlich in das Werkzeug ein. Je nach Anwendungsfall lassen sich so auch Angüsse entnehmen oder zu umspritzende Teile einlegen.



Kompakt unter der Schutzhaube montierter Greifarm zur Teileentnahme

Das Beispiel machte einen weiteren Vorzug der intelligenten Konstruktion sichtbar: Durch die diagonale Anordnung der Holme kann der Greifarm auf kürzestem Weg zu den Kavitäten gelangen. Das vollständig unter der Schutzhaube integrierte Handlinggerät kann nach Bedarf entweder auf der feststehenden oder auf der fahrbaren Schließplatte angebracht werden.

LSR-Kartuschensystem

Weniger ist mehr – nach diesem Erkenntnisprinzip verwandte eine BOY XS am Messestand für die Dosierung von Zwei-Komponenten-Flüssigsilikon eine einfach gestaltete Presse für LSR-Kartuschen mit Kühladapter, die von einem Pneumatikzylinder betrieben und von der Maschinensteuerung betätigt wird. Mit dem Ergebnis, dass man sich kostspielige und sperrige Mischpumpen sparen kann.



Umspritzautomat BOY XSV

Der kleinste unserer Umspritzautomaten mit 100 kN Schließkraft stellte unter Beweis, dass er durch freie Zugänglichkeit der Schließeinheit ebenfalls optimale Automatisationsmöglichkeiten bietet. Trotz seiner Aufstellfläche von nur 0,6 qm setzt er neue Maßstäbe im Mikro- und angusslosen Einkavitätspritzguss.



Viel Beachtung fand der mit nur 0,6 m² Aufstellfläche kleinste Umspritzautomat BOY XSV.

Servomotorischer Pumpenantrieb

Mit der Produktion von Kabelbindern auf einem 24-fach Werkzeug demonstrierte die BOY 90 E – das Topmodell von BOY – die Vorzüge des servomotorischen Pumpenantriebs. Sowohl bei Energieverbrauch als auch bei Dynamik, Präzision und Laufruhe hält diese neue Technologie den elektromechanischen Antrieben mehr als stand.

Zwei-Platten-Schließsystem

Als ein Besuchermagnet erwies sich auch die BOY 35 A, auf der mit einem Heißkanalwerkzeug Visitenkartenboxen angusslos gefertigt wurden. Wie alle unsere Spritzgießautomaten ist auch die



Die neue Standposition in Halle A7 war eine richtige Entscheidung: An sämtlichen Messtagen wurde unser Messestand gut besucht.

se kompakteste Maschine im Bereich 350 kN Schließkraft ausgestattet mit einem Zweiplatten-Schließsystem, das Energieverbrauch und Maschinenstundenersatz erheblich reduzieren hilft.

Partnerunternehmen

Anwendungen bei Partnerunternehmen ergänzten die Messepräsenz von BOY. Am Stand des Giesel-Verlags wurde auf einer BOY XS ein holographisch gestaltetes Lesezeichen gespritzt und an die Messebesucher verteilt. An zwei weiteren Ständen bewiesen Praxisbeispiele, welche Potenziale die neue XS-Baureihe in Sachen Leistungsfähigkeit und optimaler Integration von Automationsgeräten eröffnet.

Eine Duroplastanwendung auf einer BOY 22 A komplettierte das breite Spektrum der Anwendungsbeispiele auf der Friedrichshafener Kunststoffmesse.

Fazit und Ausblick

„Mit den gezeigten Lösungen haben wir unser Gespür für Kundenanforderungen und unsere technologisch führende Position

bei Spritzgießautomaten bis 1.000 kN Schließkraft erneut unter Beweis gestellt“, resümiert Klaus Geimer, BOY-Bereichsleiter Vertrieb und Marketing. „Der Messeerfolg und die steigenden Auftragseingänge der letzten Monate lassen uns der Zukunft mit viel Optimismus entgegen sehen. Wir sind sicher, dass wir weitere Marktanteile gewinnen werden.“

BOY MACHT MOBIL



Das mit einer BOY XS bestückte Fahrzeug kommt auf Wunsch zu Ihnen – einfach mit der beiliegenden Antwortkarte anfordern.

BOY-Effizienzprogramm

Technische Highlights zur Verbesserung der Wirtschaftlichkeit

Mit den nachfolgend aufgeführten Vorteilen lassen sich erhebliche Kosten einsparen. Lesen Sie mehr zu den spezifischen Vorteilen die BOY Spritzgießautomaten bieten:

Zwei-Platten-Schließsystem:

Das bei den BOY-Spritzgießautomaten verwendete Zwei-Platten-Schließsystem, bietet größtmögliche Holmen- und Plattenabstände. Beste Zugänglichkeit, kürzere Rüstzeiten und Energieeinsparungen sind beachtliche Vorteile.



High-End-Steuerung:

Die Procan ALPHA® lässt keine Wünsche offen. So kann über einen „Energie-Monitor“ der Verbrauch getrennt nach Motor und Heizung abgelesen werden. Die Werte werden auch bei den Produktionsdaten mitgeschrieben.

Diese Option kann auch zum Optimieren des Energieverbrauchs durch Veränderungen der Maschineneinstellung aktiv genutzt werden.

Geringster Maschinenstundensatz:

80 % der Lebenszykluskosten einer Maschine entstehen nach der Investition. Hier helfen BOY-Spritzgießautomaten mit geringsten Folgekosten. Dies belegen die Maschinenstundensätze, z.B. BOY XS mit € 1,11 im Dreischicht-Betrieb.

Angusslos:

Angussloses Spritzen, ohne teure Heißkanaltechnik, ist ein weiterer Vorzug der BOY Spritzgießautomaten. Mit einer speziellen Maschinendüse geht man direkt in das Werkzeug und auf den Angusspunkt des Spritzteils.

Bei der angusslosen LSR-Verarbeitung macht ein neu entwickeltes Doppelkartuschensystem die sonst üblichen und sperrigen Zwei-Komponenten-Pumpenanlagen überflüssig.

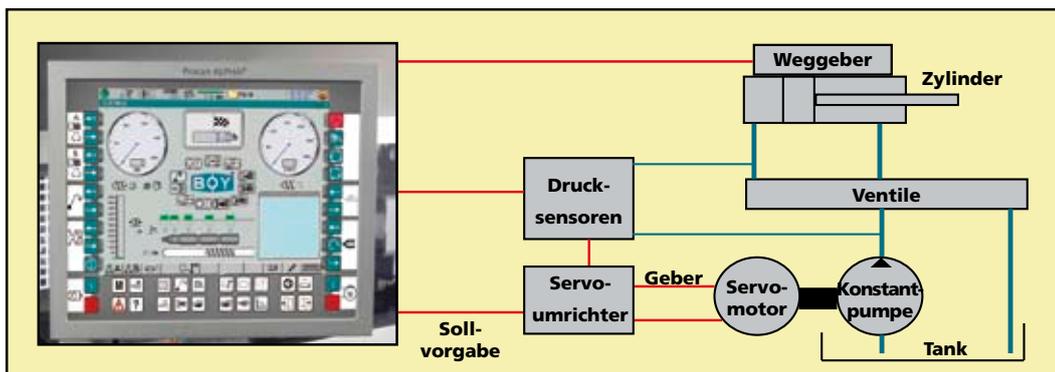


Michael Kleinebrahm,
Leiter Anwendungstechnik
Dr. Boy GmbH & Co. KG

„Effizient wirtschaften ist in allen Betrieben angesagt. Unsere Neuentwicklung – servomotorischer Pumpenantrieb – kommt genau richtig. Mit diesem Spritzgießautomatenantrieb lässt sich bei jedem Zyklus kostbare Energie einsparen. Und das sogar um mehr als 50 % gegenüber herkömmlicher Technik.“

Der Antriebsmotor dreht immer nur so schnell, wie es der jeweilige Zyklusschritt erfordert bzw. steht sogar vollkommen still. Dadurch befindet sich der Motor zu jeder Zeit im optimalen energieeffizienten Leistungsbereich. Kurze Ansprech- und geringste Trägheitsverhalten des neuen Pumpenantriebs lassen die BOY 55 E / BOY 90 E dabei wesentlich agiler und dynamischer zu Werke gehen.

Antriebstechnologie:



Die E-Baureihe mit servomotorischem Pumpenantrieb arbeiten energiesparender, schneller, leiser und dynamischer.

Wirtschaftlichkeitsberechnungen zur BOY 55 E und BOY 90 E (siehe auch BOY-Info 1/2009) ergeben bei der Feststellung des Energieverbrauchs im Drei-Schichtbe-

trieb jährliche Einsparpotenziale von € 5.000,- und € 7.500,-.

Für BOY-Spritzgießautomaten mit elektronisch geregelter Verstellpumpe ist die „energieoptimierte Motorsteuerung“ eine sehr effiziente Ergänzung, insbesondere bei längerer Kühl- bzw. Vulkanisationszeit, schaltet der

Motor während der Restkühlzeit komplett ab.

Fragen?

Gerne erläutern wir Ihnen ausführlich die Vorteile, die Sie für sich nutzen können.

Verwenden Sie einfach die beigefügte Fax-Antwortkarte.

Internationale Präsenz von BOY

Im vergangenen Jahr fanden auf internationalem Terrain einige bedeutende Veranstaltungen statt, auf denen BOY-Spritzgießautomaten präsentiert wurden.

Auf der NPE in Chicago im Juni 2009 wurden auf dem BOY-Messestand neun Spritzgießautomaten ausgestellt. Unter dem Motto **Simply Precise** wurden die neuen BOY XS und die BOY XS V sowie die neue BOY 90 E auf der amerikanischen Großveranstaltung neu vorgestellt.



Überzeugende Vorstellung auf der Großveranstaltung in Chicago

Den Besuchern des BOY-Messestandes fiel direkt die kompakte Aufstellung von fünf BOY XS ins Auge. Mit 0,8 m² Aufstellfläche eignet sich die BOY XS ideal für den angusslosen Einkavitäten-Spritzguss.

Weitere Messeteilnahmen auf der Chinaplas in Guangzhou so-

wie der

- Interplastica in Moskau, Russland
 - Plastindia in New Delhi
 - Plast 09 in Mailand, Italien
 - Brasilplast in São Paulo
 - PDM 09 in Telford, GB
 - MSV 2009 in Brünn, Tschechien
 - MM-Show in Coventry, GB
 - Eurasia Plast in Istanbul, Türkei
- gaben BOY Gelegenheit die tech-

nischen Neuerungen eindrucksvoll zu demonstrieren. Weltweit stand auf den meisten Veranstaltungen das Trendthema Energieeffizienz im Vordergrund.

In diesem Jahr folgt der großen Chinaplas in Shanghai (April) das Mega-Event K 2010 im Oktober in Düsseldorf.

Dr. Boy GmbH & Co. KG
Neschener Straße 6
53577 Neustadt-Fernthal
Tel. +49 2683 307-143
Fax +49 2683 3074294
info@dr-boy.de
www.dr-boy.de

Personelles

Rückblicke auf 40 und 25 Dienstjahre bei BOY

Jürgen Holzbach begann im Juli 1969 seine Tätigkeit im Vertrieb des noch jungen Unternehmens, bevor er im Oktober 1970 den Aufbau und die Leitung der EDV-Abteilung übernahm.



Jürgen Holzbach (63)

Damit gehörte BOY damals zu den ersten mittelständischen Unternehmen, die konsequent auf EDV umstellten.

Seit nunmehr 40 Jahren sorgt er für einen reibungslosen Ablauf in EDV und Organisation und ist daneben noch für das Gebäudemanagement zuständig.

Seine Freizeit genießt der Südafrika-Fan am liebsten mit seiner Familie und geht dann seinem Hobby – dem Fotografieren – nach.

Heinz-Peter Momm (58), Gruppenleiter Wareneingang und Brandschutzbeauftragter bei BOY blickt auf 25 Jahre Betriebszugehörigkeit zurück.

Eingestellt wurde er am 07. September 1984 als Mechaniker. Seit Mai 1985 wurde er als Mitarbeiter in der Maschinen-Endabnahme eingesetzt und stieg bereits drei Jahre später zum Gruppenleiter Wareneingang auf. Diese Position bekleidet er noch heute und ist direkt dem Materialwesen unterstellt.

Beiden Jubilaren sprechen wir unseren Dank für treue Dienste aus.

Vertretung Schweiz:
BOYTEC GmbH
Weihermattstr. 80
CH - 5000 Aarau
Tel.: +41 62 / 823 80 01
Fax: +41 62 / 823 80 03
info@boytec.ch
www.boytec.ch

Vertretung Österreich:
Hapro Technik Ges.m.b.H.
Parzleiten 8
A - 4720 Neumarkt / H.
Tel.: +43 77 33 / 80 26
Fax: +43 77 33 / 71 93
office@haprotechnik.at
www.haprotechnik.at